Inhaltsverzeichnis

Dank	11
Einleitung	13
Autoreflexivität zwischen Phanomen und Funktionen	14
Theoretischer Zugang: Der Mehrwert der Medientheorie	17
Verfahren	26
TEIL 1: PHÄNOMEN	28
1. Das Medium zwischen Sinn und Präsenz	28
1.1. Zum Zusammenhang von Sinn und Präsenz	29
1.2. Tendenzen der Re-Transzendierung	34
1.3. Sinn als Oberflächenphänomen	37
1.3.1. Das selbstbewusste Medium	38
1.3.1.1. Selbstaussage der Sprache bei Walter Benjamin	40
1.3.1.2. Von Benjamin zu McLuhan – ein theoretischer shortcut?	50
1.3.2. Sinn als Ereignis	55
1.4. Fazit	62
2. Autoreflexivität als Störung	65
2.1. Zur Unterscheidung von Rauschen und Störung	66
2.1.1. Rauschen: Absolut voll und vollkommen leer	6 6
2.1.2. Störung als Phänomen	69
2.2. Störung und Medialität	72
2.3. Potenziale und Kreativität	77
3. Autoreflexivität: Die Sichtbarkeit des Mediums	82
3.1. Eine kurze Geschichte des medialen Verschwindens	83
3.1.1. Aristoteles, Thomas von Aquin und neuzeitliche Missverständnisse	83
3.1.2. Schiller: Selbstverleugnung des idealen Mediums	90



3.1.3. Hegel: Sinnliches und Geistiges	93
3.1.4. Transparenz nach Heider und Luhmann	102
3.1.5. Zusammenschau	109
3.2. Die Einheit der Differenz Transparenz/Opazität: Das Erscheinen des Mediums	111
4. Ästhetik der Autoreflexivität	118
4.1. Ästhetik und Ereignis	118
4.2. Selbstinitiation und die Konstitution von Selbst und Fremd	122
4.3. Autohermeneutik	128
4.4. Erscheinen des Erscheinens	132
Teil 2: Funktionen	137
5. Mediale Inszenierung des eigenen Wandels: Die amputierte Stimme des Stummfilms	138
5.1. Medialität der Stimme	
5.2. Das Fehlen der Stimme im Stummfilm	147
5.2.1. Der stumme Film	147
5.2.2. Prothesen der Stimme am Beispiel von Nosferatu (Friedrich Wilhelm Murnau, 1922)	151
5.2.2.1. Zwischentitel	153
5.2.2.2. Phantomschmerzen: Stummes Sprechen	156
5.2.2.3. Körpergesten	158
5.2.2.4. Medien	160
 Die Selbstinszenierung der Schwelle zwischen Stumm und Sprechfilm: Finding His Voice (Max Fleischer, 1 	
5.4. Die Rekonstruktion der eigenen Mediengeschichte: The Artist (Michel Hazanavicius, 2010)	167
5.4.1. Darstellung: Erzählung und Historizität	168
5.4.2. Interpretation: Deutung und Bewertung	172
5.4.3. Re-Inszenierung	174
5.5. Fazit	176

		170
6.1. Das		
6.1.1.	Differenz	181
6.1.2.	Antiautorität	184
6.1.3.	Distanz	187
6.1.4.	Reflexivität	188
6.2. Kor	nische Autoreflexivität bei Thomas Bernhard	189
6.2.1.	Spiel im Spiel	192
6.2	1.1. Re-entry	192
6.2.	1.2. theatrum mundi	197
6.2.2.	Ästhetische Reflexionen	199
6.2		200
6.2	.2.2. Spielen gegen das Publikum	203
6.2.3.	Sinndestruktion, Aporie und kommunikativer Tod	206
6.3. Faz	it	211
_		213
		216
7.2. (De	e-)Konstruktion der Instanzen von Literatur	226
7.2.1.	Autor	226
7.2.2.	Kritik	230
7.2.3.	Interpretation	232
	_	
7.4. Faz	it	238
	Dramen 6.1. Das 6.1.1. 6.1.2. 6.1.3. 6.1.4. 6.2. Kor 6.2.1. 6.2. 6.2. 6.2. 6.2. 6.2. 6.2. 7.2. 6.2. 7.2.1. 7.2.2. 7.2.3. 7.3. Das	6.1.3. Distanz

Zum Schluss: Ein Beitrag zur Frage Was ist ein Medium?	
Abbildungsverzeichnis	247
Siglenverzeichnis	253
Filmverzeichnis	254
Literaturverzeichnis	255